

Corporate News/PANDION

Köln, 10.12.2020

## **PANDION AG steuert auf erneutes Rekordergebnis im Geschäftsjahr 2020 zu**

- **Operatives Ergebnis (EBITDA) auf Basis vorläufiger Zahlen von rund 86,2 Mio. Euro**
- **Konzernergebnis bei 47,3 Mio. Euro, knapp 18 Mio. Euro über dem bisherigen Rekordergebnis von 2018**
- **Weiterhin positive Ergebnisentwicklung für die kommenden Jahre erwartet**

Köln, 10. Dezember 2020 – Die inhabergeführte PANDION AG, ein führender Immobilienprojektentwickler für hochwertige Wohnprojekte in deutschen A-Städten, wird auf Basis vorläufiger Zahlen im Geschäftsjahr 2020 ein neuerliches Rekordergebnis erzielen. Gemäß Hochrechnungen für das laufende Jahr wird die bisherige EBITDA-Prognose von Anfang Oktober 2020 (85,8 Mio. Euro) mit 86,2 Mio. Euro sogar leicht übertroffen. Mit etwa 47,3 Mio. Euro wird der Jahresüberschuss knapp 30 Mio. Euro über dem Vorjahresergebnis und fast 18 Mio. Euro über dem bisherigen Rekordergebnis der PANDION-Gruppe aus dem Jahr 2018 liegen. Die gute Ergebnisentwicklung wird sowohl durch das Kerngeschäft der Eigentumswohnungsverkäufe in Berlin, München, Köln, Düsseldorf und Bonn als auch durch den Verkauf zweier Büroprojekte in Berlin (Pandion The Shelf und Pandion The Grid) getragen.

Reinhold Knodel, Vorstand der PANDION AG: „Ein außergewöhnliches Jahr geht zu Ende. Unsere in diesem Jahr nachgewiesene Krisenresistenz ist ein Resultat unseres stabilen und verlässlichen Netzwerks mit unseren Geschäftspartnern sowohl im Baubereich als auch auf der Finanzierungsseite. Dadurch hatten wir kaum coronabedingte Verzögerungen bei unseren Projekten zu verzeichnen und blicken angesichts unserer starken Pipeline und der anhaltend hohen Nachfrage auch sehr zuversichtlich auf die kommenden Jahre. Dabei kommen uns

auch unsere Produktdiversifizierung sowie die überregionale Ausrichtung auf die deutschen A-Städte als weitere Erfolgsfaktoren zugute.“

Dank kontinuierlicher Ankäufe in den vergangenen Jahren verfügt die PANDION-Gruppe über ausreichend Grundstücke in den deutschen A-Städten, um die positive Entwicklung auch in den nächsten Jahren fortzusetzen. Diese Grundstücke wurden zum Teil deutlich unter den heutigen Marktpreisen akquiriert, so dass die PANDION-Gruppe allein im Gewerbebereich über substanzielle stille Reserven von schätzungsweise rund 200 Mio. Euro verfügt.

Reinhold Knodel: „Wir haben ungeachtet des zunehmenden Wettbewerbs in den letzten Jahren stets darauf geachtet, dass wir unsere Grundstücke zu vernünftigen Preisen erwerben. So verfügen wir über einen beruhigenden Puffer in unseren Kalkulationen und sind weniger abhängig von der Entwicklung der Immobilienpreise. Grundsätzlich rechnen wir weiterhin mit einer hohen Nachfrage nach Wohn- und Gewerbeimmobilien, insbesondere in unseren Fokuspunkten Berlin, München, Stuttgart, Köln und Düsseldorf und besitzen mit unserer breit diversifizierten Pipeline alle Voraussetzungen, unsere starke Entwicklung der letzten Jahre fortzuschreiben und sogar zu übertreffen.“

#### **Pressekontakt**

##### **PANDION AG**

Petra Höfels

Unternehmenskommunikation

Im Mediapark 8, 50670 Köln

Tel. +49 (0) 221/71600-221

E-Mail: [hoefels@pandion.de](mailto:hoefels@pandion.de)

Homepage: [www.pandion.de](http://www.pandion.de)

#### **Investor Relations**

IR.on AG

Fabian Kirchmann, Frederic Hilke

Tel. +49 (0) 221-9140-970

[ir@pandion.de](mailto:ir@pandion.de)

### **Über die PANDION AG**

Die PANDION AG mit Sitz in Köln befasst sich seit 2002 mit der Entwicklung, Realisierung und dem Vertrieb hochwertiger Wohnprojekte. Das inhabergeführte Immobilienunternehmen entwickelt Grundstücke an seinem Hauptstandort sowie in Bonn, Düsseldorf, Mainz, München, Berlin und Stuttgart. Seit 2014 entwickelt das Unternehmen zudem großvolumige Büroimmobilien. Insgesamt plant und baut PANDION deutschlandweit derzeit 4.250 hochwertige Wohnungen, 10 größere Gewerbeobjekte sowie 3 Vorratsprojekte, die der Projektentwicklung zugeführt werden sollen, mit einem Verkaufsvolumen von insgesamt rund 4,3 Mrd. Euro, der überwiegende Teil im Bereich Wohnen. Die PANDION AG beschäftigt insgesamt rund 190 Mitarbeiter an den Standorten Köln, München, Berlin und Stuttgart.